

[22964] Aus Gesundheitsrücksichten des Besitzers ist eine gut eingeführte, hoch elegant eingerichtete Buch-, Kunst- und Musikhandlung Norddeutschlands zu verkaufen. Lager und Inventar haben einen Netto-Wert von über 60 000 M. Angebote erbitte unter E. J. 22964 an d. Geschäftsstelle des B.-B.

[22894] Ein mod. Antiquariatslager ist wegen Mangel an Raum zu verkaufen. Zettelkatalog steht zu Diensten. Angebote unter # 22894 durch die Geschäftsstelle d. B.-B.

Kaufgesuche.

[22993] E. Buchhandlung m. Nebenbranchen in einer kleineren Mittelstadt Sachsens wird zu pachten ev. zu kaufen gesucht. Gef. Angeb. u. D. G. S. 22993 a. d. Geschäftsst. d. B.-B. einzuf.

[22892] Ich wünsche eine Leihbibliothek zu kaufen und bitte um direkte Angebote.

Hamburg, Steinstrasse 95/97.

Hermann Bielefeld.

Teilhaber gesuche.

[22302] Einem vermögenden, dabei jedoch tüchtigen und arbeitskräftigen Buchhändler bietet sich überaus günstige Gelegenheit zu vorzüglicher Verzinsung seines Kapitals durch Eintritt in eine große Verlags-Handlung mit gut rentierenden Nebenbranchen. Selbstreflektenten, welche den Besitz eines größeren Vermögens nachweisen, erfahren Näheres auf Angebote unter „Verlag“ 22302 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

[22893] Zum Eintritt in eine flott beschäftigte Lichtdruck-Anstalt Sachsens wird eine tüchtige kaufmännische Kraft mit Einlage von 50 000 M gesucht. Angebote unter # 22893 durch die Geschäftsstelle d. B.-B.

[21929] Eine Verlags-Handlung wissenschaftl. Richtung in einer Residenzstadt sucht zur Ausnützung ihrer Verbindungen einen stillen oder thätigen Teilhaber mit 15 bis 30 Tausend und mehr Einlage, wenn auch nur allmählich. Angebote unter K. No. 21929 durch die Geschäftsstelle d. B.-B.

[22999] Für eine in gutem Gange befindliche Buch- u. Schreibmaterialienhandlung in einer größeren Stadt Mitteldeutschlands wird ein tüchtiger Buchhändler als Teilhaber gesucht. Angabe der Vermögens- u. Familienverhältnisse erbeten. Event. könnte derselbe auch vorher einige Monate im Geschäft als Gehilfe thätig sein. Angebote unter W. No. 22999 an die Geschäftsstelle d. B.-B.

Teilhaber anträge.

[22896] Ein Buchhändler, der ein nicht unbedeutendes Sortiment Berlins über 20 Jahre lang leitete und dasselbe zu erfreulicher Blüte brachte, energischer Arbeiter mit gediegener Bildung und großer Erfahrung wünscht sich an einem Berliner Verlagsgeschäft, dessen Rentabilität nachweisbar ist, mit seiner Arbeitskraft und Kapital zu beteiligen. Adressen unter A. B. 22896 nimmt die Geschäftsstelle des B.-B. entgegen.

[22965] Ein erfahrener Buchhändler, tücht. Arbeitskraft, wünscht sich mit 100 000 M an nachweisl. rentablem Verlag zu beteiligen. Vermittler verboten. Angebote unter # 22965 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

[22451] Buchhändler aus wohlhabender Familie wünscht sich mit Kapital und Arbeitskraft an einem rentablen Antiquariat zu beteiligen. Gef. Angebote unter A. M. 22451 durch die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Achtundfünfzigster Jahrgang.

Fertige Bücher.

Verlag von Carl Meyer (G. Prior) in Hannover.

[22682]

Preis - Minderung!

Auf mehrfache Anregung habe ich mich entschlossen, von jetzt ab bis auf weiteres das gediegene Werk:

Günther, F., Der Harz in Geschichts-, Kultur- und Landschaftsbildern

zu 8 M geheftet, 10 M eleg gebunden abzugeben.

Wegen beabsichtigter Preisänderung ließ ich das Werk zur Oster-Messe 1891 nicht disponieren und bitte ich daher die Handlungen, welche sich für das Werk noch weiter verwenden wollen, dasselbe wieder verlangen zu wollen.

Ferner bitte ich um weitere Verwendung für:

Dierde u. Gaebler, Neueste Karte vom Harz. Preis 3 M.

Hannover, den 6. Juni 1891.

Carl Meyer (G. Prior).

[22868] Soeben erschienen:

Illustrierter Germania Kalender für 1892.

==== Ladenpreis 50 S. ====
Rabatt 40%.

Freiexemplare 11/10, 58/50, 120/100.

Ein Probeexemplar für 25 S.

==== Gediegener Inhalt, glanzvolle Ausstattung. ====

Bitte um thätige Verwendung.

Dresden.

Alexander Köhler
Verlags-Conto

Krauter'sche Buchh. (Julius Stern) in Worms a/Rh.

[21840]

Soeben erscheint die zweite Auflage der **Heiligen Elisabeth** von W. Henzen 82 Seiten mit Illustr. gr. 8°. Eleg. br. 1 M mit 25%.

Die erste Auflage war binnen 14 Tagen vergriffen, ohne daß Exemplare nach außen versandt wurden. Der große Erfolg dieses Volksstückes wird heute in allen Tageszeitungen besprochen und wird sich die Nachfrage nach dieser Richtung von Tag zu Tag steigern, um so mehr als obiges Stück noch auf vielen Bühnen Deutschlands zur Aufführung kommen wird.

Worms, Juni 1891.

Krauter'sche Buchhandlung
Julius Stern.

MURET
encyklopädisches
WÖRTERBUCH

der

ENGLISCHEN UND DEUTSCHEN SPRACHE.

[22053]

Ein Parallelwerk

zu

„Sachs-Villatte“.

Preis pro Lfrg. 1 M 50 S ord., 1 M bar.

Bezugsbedingungen:

(Nur für die Dauer des Erscheinens in Lieferungen)

33 1/3 % und **7/6.**

Lfrg. 1 à cond.;

Lfrg. 2 und folgende bar.

☞ **Lieferung 2 ist erschienen.**

Alle eingegangenen Bestellungen auf Lfrg. 2 wurden heute abgefertigt.

Einige Beurteilungen der Presse:

The Anglo-American, Leipzig, No. 124, 1891: „Muret ist das vollständigste und erschöpfendste Wörterbuch der beiden Sprachen, welches je zusammengestellt worden ist. Es übertrifft bei weitem alle anderen Werke ähnlichen Charakters.“

Neue Zürcher Zeitung, No. 62, 1891: „Jedenfalls steht gänzlich außer Frage, dass das genannte Werk das bedeutendste auf seinem Gebiete ist, da etwas Aehnliches hier noch gar nicht existierte.“

Central-Organ für die Interessen des Real-schulwesens, Berlin, Heft III, 1891: „Es macht sonst keinen guten Eindruck, wenn der Verleger beim Erscheinen eines Werkes hervorhebt, dass dasselbe alle Konkurrenz übertreffen wird; hier aber ist er in seinem guten Recht, und niemand wird es ihm zu bestreiten vermögen.“

New Yorker Staats-Zeitung, 15. 3. 1891: „Nur Muret hat z. B. das ca. 6000 Seiten umfassende, seit 1888 erscheinende Century Dictionary, sowie das bereits seit 1884 erscheinende Riesenwerk von Murray und ähnliche neuere und neueste Werke verwertet.“

Berlin, 9. Juni 1891.

Langenscheidtsche Verlags-Buchhdlg.
(Prof. G. Langenscheidt).

